

Zwischen „Mickey Mouse History“ und Objektivitätsideal? Theoretische Überlegungen zum Arbeitsfeld Public History

PD Dr. Cord Arendes
Historisches Seminar (HIST)

Veranstaltungstermine:
Montag 11:15-12:45 Uhr
Ü1 (Historisches Seminar)

Anmeldung:
per Email an cord.arendes@zegk.uni-heidelberg.de

Beginn: 11. Oktober 2010

Zuordnung:

Epochendisziplin: Neueste Geschichte (ab 1900) (NNG)

Sach- und Regionaldisziplin:

Veranstaltungstyp/Modul (ECTS -Leistungspunkte): Übung „theoriebezogen und methodenorientiert“/B.A. Brückenmodul „Theorie und Methode“ (5), B.A. Vertiefungsmodul (5), B.A. Erweiterungsmodul (5); LA Vertiefungsmodul (5), LA Erweiterungsmodul (5); M.A. Modul „Theorie und Methode“ (5), M.A. Abschlussmodul (3), M.A. (Begleitfach) Erweiterungsmodul (5); M.A. Global History (vgl. Studienplan)

Kommentar:

Historische Darstellungen sind geformt durch Annahmen darüber, welche Vergangenheiten überliefert und bewahrt, welche Geschichten erzählt und welche ausgelassen werden sollen sowie wer berechtigt ist, diese Auswahlentscheidungen zu treffen. Lange Zeit schien eine Antwort auf diese Frage überflüssig: allein Historikerinnen und Historikern wurde die öffentliche Deutungshoheit über die Vergangenheit zugesprochen. Die exklusive Position vor allem der akademischen Geschichtswissenschaft in der Öffentlichkeit wird heute mehr denn je von außerakademischen Beiträgern herausgefordert - dies gilt insbesondere für die Geschichte der Neusten Zeit und die Zeitgeschichte. Das Bedürfnis nach historischer Einordnung der eigenen Gegenwart ist nicht nur weiter angestiegen, sondern hat im Rahmen populärer und zumeist audiovisueller Geschichtsformate auch eine breite Resonanz erfahren. Einen Indikator für die Frage ob der inhaltliche und methodische Konsens der Geschichtswissenschaft in Gefahr geraten oder die neuen Entwicklungen als Demokratisierung der akademischen Geschichtsschreibung zu begrüßen sind, können Theorie- und Grundlagentexte der Public History liefern. Die Übung versteht sich als Ergänzung und Vertiefung zur Vorlesung „Public History: Geschichtsvermittlung als „öffentliche Geschichte“?“.

Zu diesem Kurs wird es ein Semester begleitendes Online-Angebot geben.

Literatur:

MacMillan, Margaret: The Uses and Abuses of History, London: Profil 2009; Wallace, Mike: Mickey Mouse History and other Essays on American Memory, Philadelphia: Temple University Press 1996; Rauthe, Simone: Public History in den USA und der Bundesrepublik Deutschland, Essen: Klartext 2001.